

Rodelgaudi im Hochgebirge

Schneespaß für Kinder bei der Rastkogelhütte (2117 m)

Die Rastkogelhütte in den Tuxer Alpen bietet auf gut 2100 m Höhe Hüttengaudi auch für kleinere Kinder und ein Traumpanorama für Erwachsene. Im Winter kommt noch der Rodelspaß hinzu.

Winter-Bergwanderung/Rodeltour

Schwierigkeit	leicht
Kondition	gering
Ausrüstung	komplette Winter-Bergwanderausrüstung, Rodel/Bob, ggfs. Schneeschuhe
Dauer	➔ 1,5–2 Std.
Höhendifferenz	➔↘ 420 Hm
Alter	ab 4 Jahre, für Kinderwägen im Winter nicht geeignet

www.davmo.de/tourentipps

Ausgangspunkt: Gebührenpflichtiger Winterparkplatz Sportalm (1705 m), ab Alpengasthof Mösel und Hotel Bergkristall (Hochschwendberg) sind Schneeketten oder Allradantrieb erforderlich.

Ab München: Auto 2,5 Std.

Stützpunkt: Rastkogelhütte (2117 m), bew. Ende Dez.–Woche nach Ostern und Anf. Juni–Ende Okt., Tel. +43 680 2257124 – www.rastkogelhuette.de

Karte: AV-Karte 33 „Tuxer Alpen“ 1:50 000

Weg: An der Mautstation startend ziehen wir die

Rodel in zwei Kehren Richtung Baumgartenalm und an ihr vorbei. Über eine weitere nicht allzu steile Kehre gelangen wir zu einer Wegegabelung (1860 m). Wir nehmen den linken Weg und lassen kurz darauf in einer Rechtskehre den linken Abzweig zum Sommerweg unbeachtet. Auf ca. 2000 m Höhe erreichen wir den kaum noch ansteigenden Panoramaweg. Auf diesem gelangen wir mit Traumpanorama zum Schutzhäus. Rodelmöglichkeiten gibt es am Hang direkt an der Hütte und natürlich auf dem Rückweg. Der Weg wird normalerweise gewalzt, allerdings nicht bei Schneefall und starkem Wind. Für die anfangs flache



© alpinwelt1/2008, Text & Foto: Ute Wätzl

Abfahrt eignen sich besonders Bobs und Lenkschlitten mit breiten Kufen, Schneeschuhe erleichtern den Aufstieg bei Neuschnee. Bei sicherer Schneelage, aber nur dann, ermöglichen Schneeschuhe kleine Ausflüge zum Kreuzjoch oder Sidanjoch.

Im Winter ist die Zillertaler Höhenstraße gesperrt, die Rastkogelhütte deswegen herrlich abgelegen. Mit dem Rodelhang vor der Haustür sind die Kinder den ganzen Tag beschäftigt. Es gibt wenige Hütten, die im Winter für kleine Kinder erreichbar sind und dennoch so viel Abgeschlossenheit mit atemberaubendem Panorama bieten – Berggefühl pur!